



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CLII. Der Rath zu Prenzlau bekundet den zwischen den Bürgern der Stadt geschlossenen Kaufvertrag über 2 Hufen zu Klinkow, am 15. April 1375.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

CLII. Der Rath zu Prenzlau bekundet den zwischen den Bürgern der Stadt geschlossenen Kaufvertrag über 2 Hufen zu Klinow, am 15. April 1375.

Wy Ratlüde der stat tu Primzlaw bekennen vnde bethughen openbar an delsen Bryue, Dat Mentze Sculte vor vns is ghewesen vnde hefft vorkofft vnde vorlaten Egarde Melmekern, vnsem Borger tu Primzlaw, vnde synen Eruen twe Huwen in deme Dorpe tu Klingow, bede, Waghendinst, met ouerste richte, met nedersten richte, also hy sy bezeten hefft, Dy Huwen ligen eyne vpp Lubbrechtes houe vnd eyne tu Claws Heydekens Houe. Na dyme Kope vnde na der vorlatinghe des Ghudes alze vor vns geschyn is, hebbe wy vorleghen vnde vorligen dat benumede ghut dem vorbenumeden Egarde vnde synen Eruen in dessem Bryue recht vnde redeleke. Were, dat Mentze dat ghut weder kopen wolde, so scal hy egarde oder synen eruen feuen brede seok vnde eyne mandel ghuder Groffen vppe Palme wull vnde al betalen. Were, dat egard oder syne eruen dat ghut vorkopen wolde, so seolen sy dat Mentzen veyle byden. Were, dat Mentze darna vppe Palmen em dy souen seok breder ghuder Groffen vnde eyne mandel nicht en ghyue, so scal dat ghut tu nenen Wederkope stan, sunder dat scal Egardes vnde syner eruen rechte Len blyuen vnde syner Vrowen Margryten Liffghedinghe. Dat desse Ding stede vnde vast blyuen, so hebben wi delsen Briff laten scriyuen vnde beseghelen met vnser stat Ingheseghil. Dy thughe deser Ding synt wi Ratlüde, dy tu der Tyt an deme rade weren: Zegher Stretz, eghart melmeker, Hintze scroder, Rule Stretz, Rule kalf, Jacob Lange, Hennigh rulnitz, Arnt Dedelow, koppe Blyngow, Hermen Hindenborch, Hans Ghuftow, vnde is ghescreuen na godes Bort drytteyn hondert iar, darna in dem viff vnde seuentichsten Jare, im Palme Daghe.

Nach Beckmann's Abschrift des Originals.

CLIII. Knappen von Schwaneberg verkaufen dem Kaland zu Prenzlau Gebungen aus Falkenwalde, am 10. Mai 1376.

Nos Henningus, Vrytzo ac Wernerus, fratres ac famuli dicti de Swanenberghe, Recognoscimus coram vniuersis Christi fidelibus, ad quorum noticiam presenciam peruenerint, lucide protestando, quod matura deliberacione et consilio prehabitis vendidimus et per presentes vendimus sub tytulo reempcionis discretis viris et Dominis fratribus kalendarum in Prentzlaw sacerdotibus redditus duorum talentorum brandenburgenfium denariorum aut aliorum denariorum equiualencium vnum vero talentum brandenburgenfium denariorum a Woltero Ghereckini, seu a curia eius quam nunc inhabitat in villa Valkenwolde et a mansis, quos colit, mediam partem in festo ascensionis Domini aliam mediam partem in festo beati Martini, deinde proxime venienti, secundum seu alterum vero talentum brandenburgenfium denariorum a curia Gherardi et Henninghi, dicti Wolters, quam eciam nunc inhabitant in dicta villa, et a mansis, quos colunt eciam diuisim in dictis terris, vt est